



Agrobiodiversität in Deutschland erhalten und nachhaltig nutzen

# Agrobiodiversität heute und morgen

Grundlage für nachhaltige Landwirtschaft und gesunde Ernährung



## Vorsorgen

Die Landwirtschaft steht ständig vor neuen Herausforderungen. Unvorhersehbare Krankheitsgefahren, die Auswirkungen des Klimawandels oder neue Verbraucherbedürfnisse – welche Eigenschaften unsere Nutzpflanzen und -tiere zukünftig brauchen, wissen wir heute noch nicht. Umso wichtiger ist es, hier vorzusorgen, und eine möglichst große Vielfalt an Arten, Sorten und Rassen zu erhalten, um sie jetzt und in Zukunft nutzen zu können. Nur so können wir unsere Ernährung sichern – heute und morgen.

## Innovativ nutzen

Agrobiodiversität ist eine Grundvoraussetzung für Innovationen. Zum Beispiel wenn bislang nicht genutzte Vielfalt für die Ernährung und Landwirtschaft gebraucht wird oder innovative Nutzungen gefordert sind.

Bei Nachwachsenden Rohstoffen oder für notwendige Anpassungen unserer Kulturpflanzen an die Klimaveränderung spielt die züchterische Anpassung der Kulturpflanzen unter Nutzung der genetischen Ressourcen eine zentrale Rolle.



Zuchtgarten  
Foto: GFP

## Ländliche Räume stärken

Der ländliche Raum hat einzigartige Kulturlandschaften entwickelt. Teil dieser Kulturlandschaften sind Sorten und Rassen, die an regionale, klimatische und kulturelle Besonderheiten angepasst sind. Ihre Erhaltung und Nutzung haben bei der nachhaltigen Entwicklung der ländlichen Räume eine besondere Bedeutung für den Tourismus, die Produktion und Vermarktung regionaler Spezialitäten und fördern somit die Identität von Regionen.



Beweidung von Heidelandschaft mit Heidschnucken

**Die BLE.**

Für Landwirtschaft und Ernährung.